

Checkliste:

Tipps zur Wohnungsbesichtigung

- Vereinbaren Sie die Wohnungsbesichtigung für einen Werktag tagsüber.
- Nehmen Sie eine Begleitperson als unabhängigen Beobachter mit.
- Stimmen die Anzahl der Zimmer, der Grundriss und die Größe der Wohnung mit Ihren Vorstellungen überein?
- Lassen Sie sich nicht von der Geräumigkeit einer leerstehenden Wohnung beeinflussen. Überlegen Sie dafür, ob und wie Sie Ihre Möbel stellen können. Messen Sie nach!
- Überprüfen Sie den Zustand der Wohnung
 - Sind Böden, Wände und Wände einwandfrei?
 - Schließen Türen und Fenster ordnungsgemäß?
 - Funktionieren vorhandene Installationen und Geräte?
 - Lassen Sie sich die Energiekosten der Vormieter und den Energiepass zeigen.
- Achten Sie auf die Geräusche durch Nachbarn und Verkehr.
- Sind die Räume hell? Sind die Haupträume nach Süden und Westen ausgerichtet?
- Sind ausreichend Steckdosen vorhanden und befinden sie sich an richtiger Stelle?
- Sehen Sie sich den Dachboden oder Kellerraum an: Sind sie groß genug und trocken?
- Erkunden Sie die Nachbarschaft und Umgebung!
- Sind Einkaufsmöglichkeiten oder öffentliche Verkehrsmittel in der Nähe?
- Sind Kindergärten, Schulen und Spielplätze vorhanden?